

[Pdf free] Was sich paart, das trennt sich

Was sich paart, das trennt sich

Von Miriam Willer

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #299642 in eBooksVerffentlicht am: 2013-04-20Erscheinungsdatum: 2013-04-20File Name: B00CGNKLIA | File size: 35.Mb

Von Miriam Willer : Was sich paart, das trennt sich before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Was sich paart, das trennt sich:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein Must Have!Von Das Frulein DoktorEin feingesponnener Roman mit meisterhaftem Aufbau. Miriam Willer versteht es, ein zutiefst menschliches Thema fesselnd und mitreierend und zugleich spielerisch zu erzhlen. Ihre Charaktere sind

berzeugend, lebendig und charmant schwierig. Wer noch etwas für den Sommer, den Geschenketisch oder zur Selbstbelohnung sucht, sollte hier nicht zögern. Ein Buch zum Weglesen, das tief in die Paarbeziehungen unserer Zeit blickt! 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. "Was sich paart, das trennt sich" von Miriam Willer Von -Kunde Das Buch ist eine Collage diverser Beziehungsgeflechte, die sich in sich aber auch aufeinander beziehen. Miriam Willer schreibt und beschreibt in einer recht unaufdringlichen und unaufgeregten Sprache, die gleichzeitig so mitreißend beim Lesen ist, dass man durchaus immer mal wieder in die eigenen emotionalen (Beziehungs-) Abgründe schaut, ohne sich wirklich ertappt fühlen zu müssen und dennoch mit Herzklopfen auf den Fortlauf der Geschichte wartet. Auf jeder Seite des Buches entdeckt sich der Leser wieder, egal ob Mannlein oder Weiblein. Dieses Buch verfügt über anspruchsvolle Bildsprache und ist dennoch nicht kitschig und ist somit sehr leichtfertig zu lesen. Die erotischen Passagen sind sachlich und ohne aufreißerische Details und dennoch weder kitschig, noch kahl beschrieben. überhaupt wechseln sich in der Erzählung eine gewisse Leichtigkeit und atemberaubende Offenheit ab. Herrlich erholsam, dieses Buch zu lesen, zumal man mit jedem einzelnen Probanden auf eine emotionale Reise mitgenommen werden kann. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Kluger Roman Von Strandleser "Was sich paart, das trennt sich" - schon der Titel ist witzig und klug! Der Roman macht richtig Spaß und ist zugleich tiefgründig. Ich habe die Geschichte aufgrund einer Empfehlung aus dem Bekanntenkreis gelesen und war anfangs skeptisch, weil das gar nicht mein Genre ist. Bereit habe ich es aber auf keiner Seite! Für mich der absolute Lesetip!

Kurzbeschreibung Traurige Tropen, heier Lavendel, aufgeribbelte Herzen. Lieben, aber nicht ganz. Trost finden im Beziehungsreigen. Karussellfahren auf eigene Kosten. Darum geht es in "Was sich paart, das trennt sich", einem Episoden - Roman in 39 kurzen Geschichten. Eva liebt Hannes, wird aber schon auf der Hochzeitsreise eifersüchtig. Hannes liebt Eva, doch er fühlt sich immer noch zu anderen Frauen hingezogen. Auch Esther und Dietrich haben ein Problem: Dietrich ist der notorische Fremdgeher und Esther nur zu gewillt, es ihm jedes Mal zu verzeihen. Es ist eben gar nicht so leicht, ein Paar zu sein und erst recht nicht, wenn man seine Beziehung als Konsumgut betrachtet und alt gegen neu austauscht. Eva ist jedenfalls gewillt, aus dem Beziehungs- und Trennungsreigen auszusteigen, aber vielleicht muss sie ihm überhaupt nicht entfliehen. In Südfrankreich findet sie inmitten einer bunt gewürfelten Patchwork-Familie den Halt, der ihr gefehlt hat... Kurzbeschreibung Traurige Tropen, heier Lavendel, aufgeribbelte Herzen. Lieben, aber nicht ganz. Trost finden im Beziehungsreigen. Karussellfahren auf eigene Kosten. Darum geht es in "Was sich paart, das trennt sich", einem Episoden - Roman in 39 kurzen Geschichten. Eva liebt Hannes, wird aber schon auf der Hochzeitsreise eifersüchtig. Hannes liebt Eva, doch er fühlt sich immer noch zu anderen Frauen hingezogen. Auch Esther und Dietrich haben ein Problem: Dietrich ist der notorische Fremdgeher und Esther nur zu gewillt, es ihm jedes Mal zu verzeihen. Es ist eben gar nicht so leicht, ein Paar zu sein und erst recht nicht, wenn man seine Beziehung als Konsumgut betrachtet und alt gegen neu austauscht. Eva ist jedenfalls gewillt, aus dem Beziehungs- und Trennungsreigen auszusteigen, aber vielleicht muss sie ihm überhaupt nicht entfliehen. In Südfrankreich findet sie inmitten einer bunt gewürfelten Patchwork-Familie den Halt, der ihr gefehlt hat...